

GGG Heikendorf, 07.01.21

Liebe Eltern der Grundschule,

ich möchte Sie heute über die Umsetzung des Homeschoolings ab Montag, 11.01.2021, informieren.

Wir werden, wie bereits im Frühjahr, wieder mit **Wochenplänen** arbeiten. Wir haben gute Erfahrungen damit gemacht und von Ihnen und den Kindern erfahren, dass die Wochenpläne eine hilfreiche Orientierung bieten.

Bitte holen Sie bis auf Weiteres jeden Montag in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr die Wochenpläne und ggf. Material für Ihr Kind im Foyer der Schule ab.

Sie werden dort beschriftete Umschläge zum Mitnehmen finden und die Möglichkeit haben, Material zur Kontrolle abzugeben. Auf Dauer pendeln also zwei Umschläge hin und her.

Vielleicht können Sie sich mit anderen Eltern zusammentun und sich gegenseitig bei der Abholung unterstützen.

Zu den Wochenplänen möchten wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Nicht alle Unterrichtsfächer können wir auch in Distanz sinnvoll unterrichten. Viele Unterrichtsinhalte werden in der Grundschule mündlich vermittelt und erarbeitet. Um Sie, liebe Eltern, nicht zu sehr in die Lehrerrolle zu zwingen, beschränken wir uns auf die Fächer, in denen die Kinder möglichst selbständig und erfolgreich arbeiten können.

Deutsch und Mathematik findet für jedes Kind an jedem Wochentag statt.

Für die Jahrgänge 3 und 4 kommt an manchen Tagen noch Sachunterricht hinzu.

Außerdem gibt es eine Wochenaufgabe, die fächerübergreifende Aufträge oder digitale Aufgaben (z.B. „Anton“) beinhaltet.

Bitte beachten Sie, dass die Kinder zu Hause nicht vier oder fünf Stunden arbeiten können. In der Schule finden neben der konzentrierten Stillarbeit vielseitige Aktivitäten und Interaktionen statt, die zu Hause leider wegfallen. Deswegen empfehlen wir eine Bearbeitungszeit pro Fach von etwa 30 bis 45 Minuten. Wenn Ihr Kind konzentriert eine halbe Stunde gearbeitet hat, benötigt es eine Pause. Am besten findet regelmäßig Bewegung an der frischen Luft statt. Das ist natürlich im Winter schwieriger als es im Frühjahr war. Hilfreich können verschiedene Anleitungen im Internet sein.

Wie geht es weiter mit dem digitalen Lernen?

Bereits jetzt nutzen die Grundschul Kinder die **Anton-App**, die vielseitige Aufgabenformate und eine Selbstkontrolle bietet. Im November habe ich Sie in einem Schreiben über das Lernmanagementsystem **itslearning** informiert.

Wir erweitern das digitale Lernen nun mit **itslearning** schrittweise zunächst für die Jahrgänge 3 und 4. Hierzu erhalten alle 3. und 4. Klassen am Montag mit dem Wochenplan ihre Zugangsdaten und eine ausführliche Anleitung zum Anmelden und ersten Arbeiten mit itslearning. Bitte nehmen Sie sich in der nächsten Woche Zeit, diese Anmeldung mit Ihrem Kind zu vollziehen.

Bis 22.01.21 wird es dort pro Woche nur eine Aufgabe der Klassenleitung geben. Diese kann dann sehen, welches Kind schon „drin“ ist und sich zurechtfindet und wo es evtl. noch Probleme gibt. Sobald alle angemeldet sind, erweitern wir die Aufträge auch um andere Fächer. Die Aufgaben über itslearning verstehen wir vorerst als Wochenaufgaben. So wollen wir vermeiden, dass es bei Ihnen zu Hause zu Engpässen in der Nutzung von Endgeräten kommt. Außerdem ist uns bewusst, dass die Kinder anfangs Ihre Unterstützung benötigen werden.

Nachdem wir erste Erfahrungen mit den 3. und 4. Klassen gesammelt haben, werden wir auch für den 1. und 2. Jahrgang einen Start bei itslearning in Betracht ziehen.

Wir hoffen, dass wir das Lernen auf Distanz so gestalten, dass die Kinder eigenständig und motiviert arbeiten und dass Sie, liebe Eltern, nicht überfordert werden bei der Unterstützung Ihres Kindes. Falls es doch zu Konflikten kommt, scheuen Sie sich nicht, die Klassenleitung zu kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen



Gabi Dierolf
(GS-Koordinatorin)